

Spezielle Vertragsbedingungen für ALUKON-Schrägrollladen

Allgemeine Bemerkungen

- Die Montage ist durch geschulte Monteure durchzuführen.
- Die Elektroinstallation muss von einem Elektrofachbetrieb durchgeführt werden.
- Die Endlagen der Motoren sind voreingestellt und sollten nicht verändert werden.
- Im aufgewickelten Zustand kommen einige Führungsnippel an den Innenflächen des Panzers zum Liegen und können Abdrücke hinterlassen. Diese befinden sich jedoch im äußeren Bereich der Lamellen, sodass sie von innen meist nicht oder nur wenig sichtbar sind - dies ist abhängig von Höhe, Breite und Winkellage des Rollladenelementes. Da diese Nippel für die Funktion notwendig sind, lässt sich dieser minimale und von außen nicht sichtbare „Schönheitsfehler“ nicht vermeiden. Eine Funktionseinschränkung ist damit nicht verbunden.
- Im Bereich der Führungsschiene und insbesondere des Einweisstückes am oberen Bereich können Abriebspuren am Behang auftreten. Das Einweisstück ist zwingend für die Funktion des Rollladens nötig.
- Die Stärke des Abriebs hängt von der Höhe, Breite und Winkel des Rollladenelements sowie den äußeren Umwelteinflüssen ab.
- Dem Käufer (Endkunden) wurden die Optik und die technische Ausstattung erklärt/gezeigt - somit sind auch alle technisch bedingten Ausführungsmerkmale bekannt und berechtigen den Endkunden nicht zu etwaigen Mängelrügen.
- CE-Kennzeichnungspflicht: Windlast 0

Gewährleistung

- Die Gewährleistungszeit beträgt 2 Jahre.

Ausschlüsse der Gewährleistung

Es wird keine Gewährleistung übernommen:

- bei falsch angeschlossenen Anlagen;
- bei unsachgemäßer Bedienung, insbesondere in Frostperioden (siehe auch „Winterbetrieb“);
- bei gewaltsamer Bedienung;
- bei bauseitiger Veränderung des Rollladens (z. B. Kürzen der Führungsschienen bei der Montage).

Reinigung und Besonderheiten

- Die Schrägrollläden benötigen keine spezielle Wartung.
- Zum Reinigen der Rollläden keine ätzenden oder kratzenden Mittel / Materialien verwenden.
- Zur Pflege der Führungsschienen nur Silikon- bzw. Teflonspray verwenden.
- ACHTUNG! Keine fetthaltigen Schmiermittel verwenden.
- Bei stärkerer Verschmutzung (z. B. durch Laub oder Äste) müssen die Rollläden hin und wieder gesäubert werden.

Winterbetrieb

- Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt und / oder darunter ist evtl. ein Einfrieren der eng wickelnden Rollladenlamellen möglich. Die Störung ist aus physikalischen Gründen witterungsbedingt und stellt keinesfalls einen technischen Mangel dar.
- Rollladenelemente deshalb bei Gefahr des Festfrierens nicht oder nur mit fachmännischer Anleitung bedienen.
- ACHTUNG: DIE AUTOMATIK MUSS BEI EINSETZENDEM FROST AUSGESCHALTET WERDEN!